

Einzelplan 01

Landtag

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Diagramm Nettoausgaben nach Ausgabearten	5
Kap. 01 01 Landtag	6
Kap. 01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz	25
Kap. 01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein	32
Kap. 01 04 Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen	37
Kap. 01 05 Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung	41
Kap. 01 06 Der Landesbeauftragte für politische Bildung	45
Einnahmen und Ausgaben 2018	50
VE-Abschluss 2018	52
Einnahmen MG/TG 2018	53
Ausgaben MG/TG 2018	54
Inhaltsverzeichnis Stellenpläne und -übersichten	57

Vorwort

A. Aufgaben und Aufbau des Landtages in den wichtigsten Grundzügen:

Die Aufgaben des Landtages ergeben sich aus Abschnitt II Artikel 10 bis 25 der Landesverfassung für Schleswig-Holstein. Der Landtag ist das vom Volk gewählte oberste Organ der politischen Willensbildung. Der Landtag wählt die Ministerpräsidentin oder den Ministerpräsidenten. Er übt die gesetzgebende Gewalt aus und kontrolliert die vollziehende Gewalt.

Das Wahlgesetz für den Landtag von Schleswig-Holstein (Landeswahlgesetz) bestimmt die Zusammensetzung des Landtages und regelt alle übrigen mit dem Wahlverfahren, Wahlrecht, der Wählbarkeit usw. zusammenhängenden Fragen.

Der am 7. Mai 2017 gewählte Schleswig-Holsteinische Landtag (19. Wahlperiode) besteht aus 73 Abgeordneten. Der Landtag der 19. Wahlperiode wurde auf fünf Jahre gewählt. Die Wahlperiode hat am 6. Juni 2017 begonnen.

Die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Schleswig-Holsteinischen Landtages sind durch das Schleswig-Holsteinische Abgeordnetengesetz (SH AbgG) geregelt worden.

Der Landtag wählt die Präsidentin oder den Präsidenten, die Vizepräsidentinnen oder Vizepräsidenten, die Schriftführerinnen oder Schriftführer und deren Stellvertreterinnen oder Stellvertreter.

Die Präsidentin oder der Präsident führt die Geschäfte des Landtages. Der Ältestenrat unterstützt die Präsidentin oder den Präsidenten bei der Wahrnehmung ihrer oder seiner Aufgaben. Der Ältestenrat besteht aus der Präsidentin oder dem Präsidenten, den Vizepräsidentinnen oder Vizepräsidenten und je einer Vertreterin oder einem Vertreter der Fraktionen.

Zur Vorbereitung seiner Verhandlungen und Beschlüsse hat der Landtag neun ständige Ausschüsse gebildet:

Innen- und Rechtsausschuss,

Finanzausschuss,

Bildungsausschuss,

Umwelt- und Agrarausschuss,

Wirtschaftsausschuss,

Sozialausschuss,

Petitionsausschuss,

Europausschuss,

Ausschuss für die Zusammenarbeit der Länder Schleswig-Holstein und Hamburg.

Der Landtag kann die Einrichtung von weiteren ständigen Ausschüssen beschließen.

Die Präsidentin oder der Präsident ist, soweit sie oder er Verwaltungsaufgaben erledigt, oberste Landesbehörde (§ 5 Abs. 1 LVwG). Zur Erledigung der Verwaltungsaufgaben bedient sie oder er sich der Landtagsverwaltung. Die Verwaltung gliedert sich in zwei Abteilungen:

Zentrale Dienste

Parlamentarische Dienste

Gemäß § 32 Abs. 1 des Landesdatenschutzgesetzes vom 9. Februar 2000 (GVObI. Schl.-H. S. 169) ist der oder die Landesbeauftragte für Datenschutz Leiterin oder Leiter der Anstalt „Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz“. Die oder der Landesbeauftragte für Datenschutz führt die Geschäfte der Anstalt und vertritt sie gerichtlich und außergerichtlich.

Die oder der Landesbeauftragte für Datenschutz wird auf Vorschlag der Landtagsfraktionen für die Dauer von fünf Jahren vom Landtag gewählt.

Die Ministerpräsidentin oder der Ministerpräsident ernennt die Landesbeauftragte oder den Landesbeauftragten zur Beamtin oder zum Beamten auf Zeit und ist Dienstvorgesetzte oder Dienstvorgesetzter der oder des Landesbeauftragten für Datenschutz. Die oder der Landesbeauftragte für Datenschutz ist Dienstvorgesetzte oder Dienstvorgesetzter und oberste Dienstbehörde der in der Anstalt beschäftigten Beamtinnen und Beamten.

Die Aufgaben und Rechte der oder des Landesbeauftragten für Datenschutz ergeben sich aus dem Landesdatenschutzgesetz und § 16 Informationsfreiheitsgesetz.

Die für die Erfüllung ihrer oder seiner Aufgaben notwendigen Haushaltsmittel sind im Kapitel 0102 veranschlagt.

Gemäß § 7 des Bürgerbeauftragten-Gesetzes in der Fassung des Haushaltsbegleitgesetzes 1995 vom 13. Dezember 1994 (GVObI. Schl.-H. S. 569) ist das Amt der oder des Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein bei der Präsidentin oder dem Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtages eingerichtet.

Die oder der Bürgerbeauftragte wird auf Vorschlag der Landtagsfraktionen für die Dauer von sechs Jahren vom Landtag gewählt. Sie oder er ist in Ausübung des Amtes unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen. Sie oder er untersteht der Dienstaufsicht der Präsidentin oder des Präsidenten des Landtages.

Die Aufgaben und Rechte der oder des Bürgerbeauftragten ergeben sich aus dem Bürgerbeauftragten-Gesetz.

Die für die Erfüllung ihrer oder seiner Aufgaben notwendigen Haushaltsmittel sind im Kapitel 0103 veranschlagt.

Gemäß § 1 des Gesetzes über die Beauftragte oder den Beauftragten für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen vom 28. Oktober 1998 (GVOBl. Schl.-H. S. 320) ist das Amt der oder des Beauftragten für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen bei der Präsidentin oder dem Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtages eingerichtet.

Die oder der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen wird auf Vorschlag der Landtagsfraktionen sowie der Abgeordneten der nationalen dänischen Minderheit für die Dauer von sechs Jahren vom Landtag gewählt. Sie oder er wird ehrenamtlich tätig. Die oder der Beauftragte ist in Ausübung des Amtes unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen. Sie oder er untersteht der Dienstaufsicht der Präsidentin oder des Präsidenten des Landtages.

Die Aufgaben und Rechte der oder des Beauftragten ergeben sich aus dem Gesetz.

Die für die Erfüllung ihrer oder seiner Aufgaben notwendigen Haushaltsmittel sind im Kapitel 0104 veranschlagt.

Gemäß § 4 Abs. 1 des Gesetzes zur Gleichstellung behinderter Menschen des Landes Schleswig-Holstein (Landesbehindertengleichstellungsgesetz – LBGG) vom 18. November 2008 (GVOBl. Schl.-H. S. 582) ist das Amt der oder des Beauftragten für Menschen mit Behinderung bei der Präsidentin oder dem Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtages eingerichtet.

Die oder der Beauftragte für Menschen mit Behinderung wird auf Vorschlag der Landtagsfraktionen für die Dauer von sechs Jahren vom Landtag gewählt. Die oder der Landesbeauftragte ist in der Ausübung des Amtes unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen. Sie oder er untersteht der Dienstaufsicht der Präsidentin oder des Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtages.

Die Aufgaben und Pflichten der oder des Landesbeauftragten ergeben sich aus dem Landesbehindertengleichstellungsgesetz.

Die für die Erfüllung ihrer oder seiner Aufgaben notwendigen Haushaltsmittel sind im Kapitel 0105 veranschlagt.

Gemäß § 1 des Gesetzes zur Errichtung des Amtes eines oder einer Landesbeauftragten für politische Bildung vom 4. Dezember 2014 (GVOBl. Schl.-H. S. 340) ist das Amt der oder des Beauftragten für politische Bildung bei der Präsidentin oder dem Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtages eingerichtet.

Die oder der Beauftragte für politische Bildung wird auf Vorschlag der Landtagsfraktionen für die Dauer von sechs Jahren vom Landtag gewählt. Die oder der Landesbeauftragte ist in der Ausübung des Amtes unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen. Sie oder er untersteht der Dienstaufsicht der Präsidentin oder des Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtages.

Die Aufgaben und Rechte der oder des Landesbeauftragten ergeben sich aus dem Gesetz.

Die für die Erfüllung ihrer oder seiner Aufgaben notwendigen Haushaltsmittel sind im Kapitel 0106 veranschlagt.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Keine

C. Wesentliche veranschlagungstechnische Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Keine

D. Leerstellen (ohne kostenwirksame Leerstellen)

Kap.	01.02.2017
0101	-
0102	-
0103	-
0104	-
0105	1
0106	-

Diese Leerstellen sind in den Kapiteln und im Gesamtabchluss nicht enthalten.

E. Personalbudget

Personalkostenbudget 2018 - in T€ - : 11.547,9
Anzahl der Vollzeitäquivalente im Jahr 2017: 165,13

Nachrichtlich:

1. Versorgungsempfängerinnen/Versorgungsempfänger
 - a) Anzahl Stand 01.01.2016: 35
Stand 01.01.2017: 35
 - b) Ist 2016 - in T€ -: 1.586,5
Soll 2017 - in T€ -: 1.676,3
Soll 2018 - in T€ -: 1.723,7

2. Vorzeitig in den Ruhestand versetzte
Versorgungsempfängerinnen/Versorgungsempfänger
 - a) Anzahl in 2015 0
 - b) durchschnittliche Zeitdauer bis zur regulären
Pensionsaltersgrenze 0

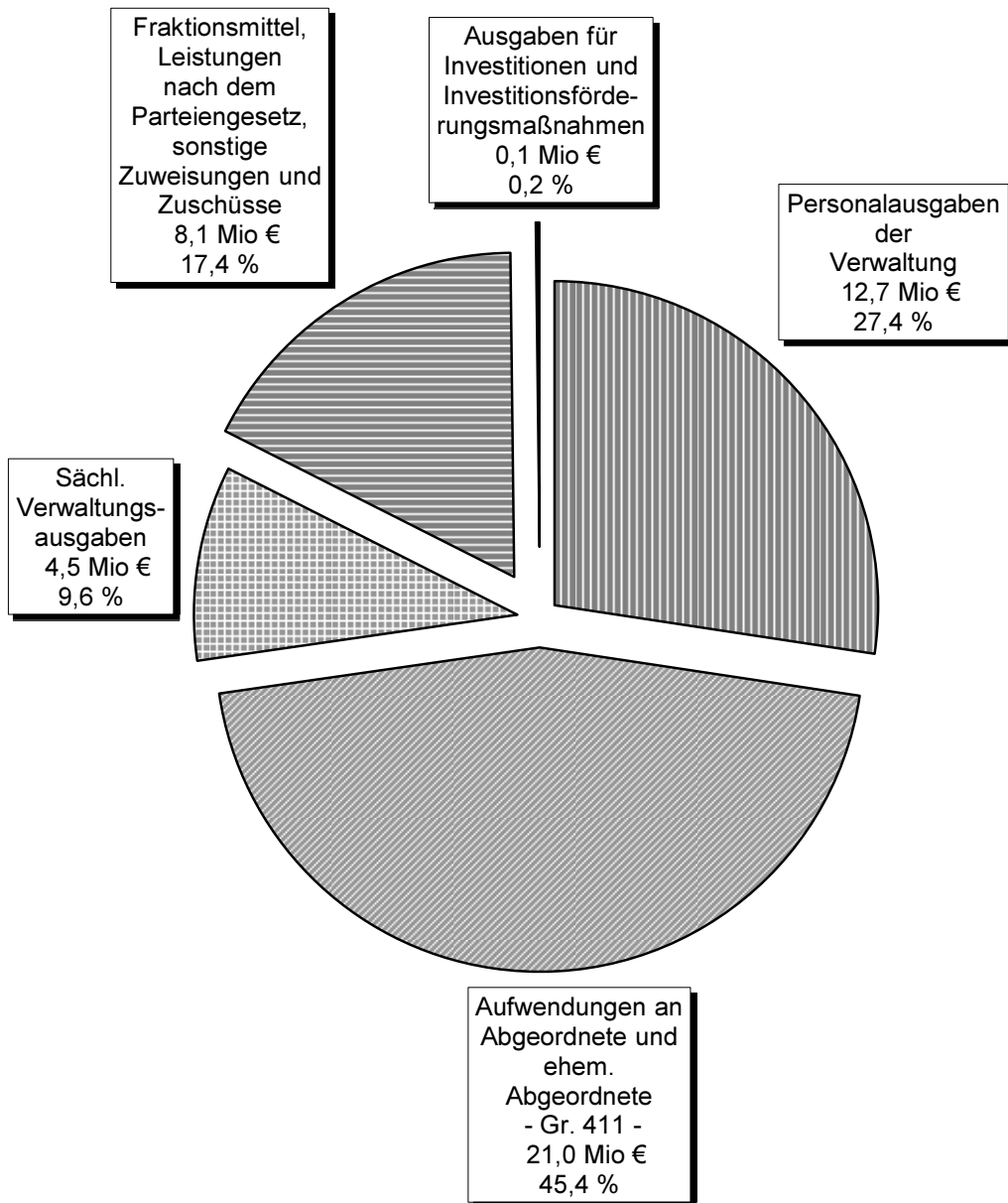
3. Beschäftigung Schwerbehinderter (Jahresdurchschnitt 2015)

Arbeitsplätze nach dem SchwbG	129
Pflichtquote (5 %)	6
durch Schwerbehinderte besetzte Arbeitsplätze	17

4. Ausgabenbudgets

	2017	2018
	- in T€ -	
Budget I	31.442,7	37.809,3
Budget II	6.400,1	8.139,2

Einzelplan 01 Nettoausgaben nach Ausgabearten 2018



01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 01 01 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Einnahmen

- 01 Enquete-Kommissionen und Sonderausschüsse
- 08 Verfassungsreform

Ausgaben

- 01 Enquete-Kommissionen und Sonderausschüsse
- 02 Leistungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebenen
- 03 Informationstechnik
- 04 Leistungsentgelte an die Dataport Schleswig-Holstein
- 05 Fraktionsmittel
- 06 Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Parlamentspartnerschaften, Verfügungsmittel
- 07 Wissenschaftliche Aufarbeitung struktureller und personeller Kontinuität nach dem Dritten Reich in Schleswig-Holstein
- 08 Verfassungsreform
- 09 Landessystemkonzept (LSK SH)
- 62 Ausbildungsinitiative des Landtages

Einnahmen

119 01	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1,0 0,1	0,0
		Mehreinnahmen stehen für zusätzliche Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 zur Verfügung.		
119 02	011	Kostenbeiträge für private Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,0 0,2	0,0
		Erläuterungen: Veranschlagt sind Einnahmen durch Kostenerstattung für die private Benutzung personengebundener Dienstkraftwagen.		
119 03	011	Einnahmen aus dem Verkauf von Katalogen usw. bei Kunstausstellungen	0,0 0,0	0,0
		Weggefallen		
119 04	011	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände	0,0 0,0	0,0
119 99	011	Vermischte Einnahmen	0,0 0,5	0,0
124 01	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	19,8 20,1	20,0
		Erläuterungen: Veranschlagt sind Einnahmen aus der Verpachtung des Restaurationsbetriebes im Landeshaus. Die Nebenkosten fließen dem Kapitel 12 20 direkt zu.		
124 02	011	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Leistungen des IT-Referates	24,6 30,2	27,7
		Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 0101 - MG 03 zu verwenden.		
124 03	011	Einnahmen aus Veranstaltungen nach dem Nutzungskonzept	8,5 10,5	8,5
		Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben im Zusammenhang mit der Nutzung von Räumlichkeiten im Landeshaus bei den Titeln der Hauptgruppe 5 zur Verfügung.		
		Einnahmen dürfen zwecks Zuführung an den EPL 12 abgesetzt werden.		

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 124 03

Erläuterungen:

2/3 der gem. Nutzungskonzept erzielten Einnahmen werden aufgrund der Zentralisierung der Miet- und Bewirtschaftungskosten dem Kapitel 12 20 Titel 124 01 (Erstattungen im Zusammenhang mit der Raumbedarfsdeckung des Landes) zugeführt.

129 01	011	Einnahmen aus der Beteiligung Dritter bei Kunstausstellungen	0,0	0,0
			11,7	

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 0101 - MG 06 zu verwenden.

129 02	011	Einnahmen erzielt durch die Landeszentrale für politische Bildung	0,0	0,0
			0,0	

Weggefallen

Erläuterungen:

Die Landeszentrale für politische Bildung besteht nicht mehr.
Die Ansätze für den oder die Landesbeauftragte für politischen Bildung finden sich in dem Kapitel 01 06 wieder.

359 01	851	Entnahme aus der Rücklage für Sachausgaben.	0,0	0,0
			0,0	

Erläuterungen:

Einnahmen stehen für zusätzliche Ausgaben bei Titel 511 01 zur Verfügung.

359 02	851	Entnahme aus der Rücklage für personalwirtschaftliche Maßnahmen	0,0	0,0
			0,0	

Erläuterungen:

Einnahmen stehen für zusätzliche Ausgaben bei den Titeln 422 01 und 428 01 zur Verfügung.

359 03	851	Entnahme aus der Rücklage "Leistungen nach §§ 19 und 20 Parteiengesetz"	0,0	0,0
			0,0	

Weggefallen

359 04	851	Entnahme aus der Rücklage "Leistungen an Abgeordnete"	0,0	0,0
			0,0	

Erläuterungen:

Einnahmen stehen für zusätzliche Ausgaben bei 0101 - MG 02 zur Verfügung.

359 05	851	Entnahme aus der Rücklage "Enquete-Kommissionen und Sonderausschüsse"	0,0	0,0
			0,0	

Weggefallen

359 06	851	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			0,0	

Erläuterungen:

Einnahmen stehen für zusätzliche Ausgaben bei den Titeln 422 01 und 428 01 zur Verfügung.

01 Enquete-Kommissionen und Sonderausschüsse

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

281 02	011	Erstattung von Personalkosten	0,0	0,0
(MG 01)			0,0	

Deckungsfähigkeit innerhalb der Maßnahmegruppe.

Summe der Maßnahmegruppe 01

0,0
0,0

08 Verfassungsreform

119 08	011	Einnahmen im Rahmen der Verfassungsreform	0,0	0,0
(MG 08)			0,0	

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

noch zu 119 08

Weggefallen

359 08	851	Entnahme aus der Rücklage "Verfassungsreform"	0,0	0,0
(MG 08)			0,0	

Weggefallen

Summe der Maßnahmegruppe 08

0,0

0,0

0,0

Summe der Einnahmen

53,9
73,3

56,2

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Ausgaben

412 01	011	Aufwendungen für parlamentarische Kontrollorgane	0,5 0,0	0,5
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	2.031,7 2.063,0	2.256,8
Zusätzlich dürfen bei den Titeln 422 01 und 428 01 Mehrausgaben bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 359 02 und 359 06 geleistet werden.				
422 02	011	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte	0,0 0,0	0,0
427 01	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	5,2 5,4	5,2
427 03	011	Beschäftigungsentgelte an geprüfte Rechtskandidatinnen/Rechtskandidaten	59,4 0,0	59,4
Erläuterungen:				
Beschäftigung von Juristinnen/Juristen, die mindestens das erste Staatsexamen bestanden haben und sich in einer Wartezeit befinden.				
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.224,9 4.206,3	4.450,4
Zusätzlich dürfen bei den Titeln 422 01 und 428 01 Mehrausgaben bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 359 02 und 359 06 geleistet werden.				
429 01	011	Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen	836,4 0,0	836,4
Erläuterungen:				
Erforderliche Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen werden aus dem Einzelplan 11 in die Einzelpläne umgesetzt. Sie werden seit dem Haushalt 2014 in gesonderten Titeln in den Einzelplänen ausgewiesen.				
443 01	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	0,0 0,0	0,0
453 01	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	20,0 0,0	0,0
511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	363,0 250,2	350,0
Mehrausgaben dürfen zusätzlich bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 01 und der Einnahmen bei den Titeln 124 03 und 359 01 geleistet werden.				
Erläuterungen:				
Veranschlagt sind:				
				2018
				EUR
1.		Büromaterial		30.000
2.		Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.		50.500
3.		Druck- und Buchbinderarbeiten		5.500
4.		Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren		70.000
5.		Ersatzbeschaffung von Geräten		88.000
6.		Ergänzungsbeschaffung von Geräten		67.000
7.		Unterhaltung von Geräten		8.000
8.		Sonstiges		8.000
9.		Papier		23.000
Summe				350.000
Weitere 15.000 € für Zeitschriften und Zeitungen sind bei Tit. 531 06 veranschlagt.				
514 01	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	136,0 107,4	156,0

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 514 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	150.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung	6.000
3.	Verbrauchsmittel	0
4.	Haltung von priveteigenen und zum Dienst zugelassenen Fahrzeugen	0
5.	Sonstiges	0
Summe		156.000

Bestand an Kraftfahrzeugen

	Soll 2017	Soll 2018	Tatsächlicher Bestand 01.02.2017
Personenkraftwagen	13	15	13
	13	15	13

5 Chefwagen mit Chefwagenfahrerinnen und Chefwagenfahrern werden für die Landtagspräsidentin oder den Landtagspräsidenten,

die Vorsitzenden der Landtagsfraktionen von CDU, SPD, FDP sowie die Direktorin oder den Direktor des Landtages bereitgestellt. Die Direktorin oder der Direktor des Landtages stellt ihren oder seinen Dienstwagen für weitere Dienstfahrten des Landtages zur Verfügung.

1 Chefwagen mit Cheffahrerin, Cheffahrer wird für die Vorsitzende oder den Vorsitzenden des SSW im Landtag bereitgestellt. Die Personalkosten für die Beschäftigung einer Fahrerin oder eines Fahrers durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden des SSW im Landtag sind bei Tit. 684 09 veranschlagt.

1 Chefwagen mit Cheffahrerin, Cheffahrer wird für die Vorsitzende oder dem Vorsitzenden der Landtagsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN bereitgestellt. Die Personalkosten für die Beschäftigung einer Fahrerin oder eines Fahrers durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden der Landtagsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN sind bei Tit. 684 11 veranschlagt.

1 Chefwagen mit Cheffahrerin, Cheffahrer wird für die Vorsitzende oder den Vorsitzenden der AfD-Fraktion bereitgestellt. Die Personalkosten für die Beschäftigung einer Fahrerin oder eines Fahrers durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden des SSW im Landtag sind bei Tit. 684 14 veranschlagt.

3 Chefwagen ohne Fahrerinnen, Fahrern stehen den Parlamentarischen Geschäftsführerinnen oder den Parlamentarischen Geschäftsführern der Landtagsfraktionen von CDU, SPD und AfD in Ausübung ihrer Funktion zur Verfügung.

2 Chefwagen mit Fahrerinnen, Fahrern werden vorrangig von den Vizepräsidentinnen oder den Vizepräsidenten für Fahrten in Ausübung ihres Amtes genutzt. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung stehen die beiden Fahrzeuge als Selbstfahrer-Pkw zur Verfügung.

1 Chefwagen ohne Fahrerin/Fahrer und 1 Selbstfahrer-Fahrzeug stehen als Ausgleichsfahrzeuge zur Verfügung.

Mehr aufgrund zwei weiterer Dienstfahrzeuge für die AfD-Fraktion.

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	7,9	7,9
			-8,8	

Erläuterungen:

Die Grundstücksabgaben und die Kosten für Frischwasser, Abwasser werden von der GMSH getragen.

518 01	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	9,6	7,6
			6,6	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Miete und die Nebenkosten einschließlich Telefon/Internet für die angemietete Bürofläche in der Avenue Edmond Mesens, Nr. 7a in 1040 Brüssel.

Veranschlagt für folgende Grundstücke, Gebäude und Räume:

	Nutzung	Dienststelle	Nutzfläche
1.	1 Garage für Chefkraftfahrzeuge		28 qm
2.	Büroraum	Avenue Edmond Mesens, Nr. 7a, Brüssel	13 qm
			41 qm

Vermietet wird die Bürofläche in Brüssel durch das Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt.

518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	146,5	146,5
			136,8	

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
518 99	011	Leasingraten für Chefwagen	58,0 53,5	68,0
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Leasingraten für 15 Dienstkraftfahrzeuge des Landtages. Mehr wegen zwei weiteren Chefwagen.		
523 01	011	Erwerb von Kunstgegenständen	2,5 2,5	2,5
525 01	011	Aus- und Fortbildung	40,0 40,2	49,0
		Erläuterungen: Veranschlagt sind:		
				2018
				EUR
		1. Fachliche Fortbildung		26.000
		2. Führungskräftefortbildung		12.000
		3. Entwicklung der Europafähigkeit		2.000
		4. Fortbildung im Rahmen der Gesundheitsinitiative		5.000
		5. Allgemeine fachübergreifende Fortbildung		4.000
		Summe		49.000
		Mehr (9T€) aufgrund der Planung von jährlichen Fahrsicherheitstrainings.		
526 01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	75,0 20,7	75,0
		Erläuterungen:		
				2018
				EUR
		1. parlamentarische Dienste		60.000
		2. zentrale Dienste		15.000
		Summe		75.000
526 05	011	Ärztliche Untersuchungen	1,5 0,4	1,5
526 99	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	30,0 4,2	30,0
		Erläuterungen: Veranschlagt sind die Ausgaben für die Entschädigung von Sachverständigen und sonstigen Personen, die zu den Beratungen der Ausschüsse hinzugezogen werden, sowie die Ausgaben für die Entschädigung von Sachverständigen und sonstigen Personen für die Verwaltung sowie externe Gutachten.		
527 01	011	Dienstreisen	33,0 26,9	40,6
		Erläuterungen: Veranschlagt sind:		
				2018
				EUR
		1. Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen		24.000
		2. Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen		16.600
		3. Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten		0
		Summe		40.600
		Mehr aufgrund verstärkter Reiseaktivität der Außenstelle in Brüssel.		
531 04	013	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht	40,0 33,9	40,0
		Mehrausgaben dürfen zu Lasten 0101 - MG 06 geleistet werden.		

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 531 04

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Vergütungen an die Verwertungsgesellschaft WORT und die Pressemonitor GmbH für die Veröffentlichung urheberrechtlich geschützter Artikel und Kommentare im Pressespiegel des Landtages.

533 01	011	Leistungen durch Dritte	125,9	127,4
			121,4	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

			2018	
			EUR	
1.	Vergütungen für die Mitwirkung Dritter bei der stenographischen Aufnahme von Plenartagungen und Ausschusssitzungen			107.800
2.	Dolmetscherkosten			0
3.	Audit "Familienfreundlicher Landtag; Vereinbarkeit von Familie und Beruf"			0
4.	Externe Beratungsleistung			18.600
5.	Sonderveranstaltung der Ausschüsse (u. a. Runder Tisch zur Situation der Heimerziehung)			0
6.	Garderobendienste			1.000
Summe				127.400

Die Landtagsverwaltung hat am 17. Juni 2014 das Zertifikat "berufundfamilie" erhalten. Die Reauditierung "Familienfreundlicher Landtag: Vereinbarung von Beruf und Familie" erfolgte im Jahre 2017. Die nächste Reauditierung ist für das Jahr 2020 geplant.

533 05	011	Arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung	17,3	17,3
			10,1	

536 02	012	Beiträge an deutsche Vereine und Gesellschaften	2,7	2,8
			2,7	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mitgliedsbeiträge an die Vereine Partnerschaft der Parlamente e.V. sowie den Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V..

546 99	011	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeiträge	7,6	19,0
			24,3	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

			2018	
			EUR	
1.	Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen			0
2.	Nachrufe, Kranzspenden, Zeitungsanzeigen			16.400
3.	Auslagen für Vorstellungsreisen			0
4.	sonstige vermischte Ausgaben			2.600
Summe				19.000

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.

Der Ansatz unter Ziff. 2 wurde dem tatsächlichen Bedarf für die Veröffentlichung von Stellenanzeigen angeglichen.

632 01	011	Anteilige Kosten für die Herausgabe des Parlamentsspiegels	5,0	5,0
			4,2	

671 01	011	Erstattung von Werbungskosten im Rahmen von Volksentscheiden	205,0	205,0
			0,0	

Erläuterungen:

Rechtsgrundlage für die Erstattung ist das Gesetz über Initiativen aus dem Volk, Volksbegehren und Volksentscheid (Volksabstimmungsgesetz - VAbstG) in der Fassung vom 5. April 2004 (GVOBl. Schl.-H. 2004, S. 108).

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 671 01

Über"VI gegen Ceta" könnte u.U. - unter Zugrundelegung der Mindestfristen - Ende 2018 im Wege des Volksentscheids entschieden werden.

681 01	011	Beihilfen an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landtagsfraktionen	0,0	0,0
			0,0	

684 02	019	Leistungen nach §§ 19 und 20 Parteiengesetz	648,3	841,1
			648,2	

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 359 03 geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die nach dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz) in der Fassung in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (BGBl. I S. 149), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2563) geändert worden ist, zu leistenden Abschlagszahlungen in Höhe von 0,50 € je gültiger Stimme nach dem Ergebnis der Landtagswahl vom 7. Mai 2017.

684 04	011	An die Hilfskasse der Abgeordneten	0,0	0,0
			0,0	

812 01	011	Erwerb von Geräten und Ausstattungsgegenständen	0,0	0,0
			0,0	

916 05	851	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			9,5	

Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel 422 01 und 428 01.

919 01	851	Zuführung an die Rücklage für personalwirtschaftliche Maßnahmen	0,0	0,0
			0,0	

Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel der Obergruppe 42.

919 02	851	Zuführung zu einer Rücklage für Sachausgaben.	0,0	0,0
			0,0	

Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel der Hauptgruppe 5.

919 03	851	Zuführung an die Rücklage "Leistungen nach §§ 19 und 20 Parteiengesetz"	0,0	0,0
			0,0	

Einseitig deckungsfähig zu Lasten des Titels 684 02.

972 01	881	Globale Minderausgaben	0,0	0,0
			0,0	

01 Enquete-Kommissionen und Sonderausschüsse

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 281 02 geleistet werden.

422 04	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	122,9	90,0
(MG 01)			205,1	

427 02	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
(MG 01)			0,0	

428 02	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11,0	22,0
(MG 01)			23,4	

453 02	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	0,0	0,0
(MG 01)			4,3	

511 02	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5,0	28,0
(MG 01)			27,4	

518 03	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	0,0	0,0
(MG 01)			0,0	

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
526 06 (MG 01)	011	Zeugenentschädigungen	10,0 0,8	1,0
526 98 (MG 01)	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	10,0 36,8	35,0
533 02 (MG 01)	011	Leistungen durch Dritte	20,1 55,5	50,0
546 98 (MG 01)	011	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbe- träge	0,0 0,0	0,0
919 05 (MG 01)	851	Zuführung an die Rücklage "Enquete-Kommissionen und Sonderaus- schüsse"	0,0 0,0	0,0
Summe der Maßnahmegruppe 01			179,0 353,3	226,0
02 Leistungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebenen				
Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 359 04 geleistet werden.				
Erläuterungen:				
Rechtsgrundlage für die Leistungen ist das Schleswig-Holsteinische Abgeordnetengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Februar 1991 (GVOBl. Schl.-H. S. 100, ber. 1992 S.225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juli 2017 (GVOBl. Schl.-H. 2017, S. 418-419).				
411 01 (MG 02)	011	Entschädigung der Abgeordneten sowie Übergangsgelder an ausge- schiedene Abgeordnete	8.873,6 7.160,3	10.328,8
Erläuterungen:				
Veranschlagt sind:				
				2018
				EUR
1.		Entschädigungen nach § 6 Abs. 1 SH AbgG		7.107.100
2.		Entschädigungen nach § 6 Abs. 2 SH AbgG		731.000
3.		Übergangsgelder nach § 16 SH AbgG		2.466.000
4.		Für Wechsel von Abgeordneten innerhalb eines Monats nach § 29 SH AbgG		24.700
Summe				10.328.800
411 03 (MG 02)	011	Altersentschädigung und Versorgungsabfindung an ausgeschiedene Abgeordnete sowie Hinterbliebenenversorgung (altes Recht), Alters- versorgung (neues Recht), Überbrückungsgeld	5.645,3 5.249,3	5.916,9
Erläuterungen:				
				2018
				EUR
1.		Altersentschädigung, Versorgungsabfindung (altes Recht)		4.276.300
2.		Altersversorgung (neues Recht)		1.607.700
3.		Überbrückungsgeld		32.900
Summe				5.916.900
411 04 (MG 02)	011	Zuschuss an Abgeordnete und an Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger zu den Kosten in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen	429,4 272,3	518,7

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 411 04

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Beihilfen nach § 25 Abs. 2 SH AbgG	28.000
2.	Zuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung nach § 25 Abs. 1 SH AbgG	490.700
Summe		518.700

411 05 (MG 02)	011	Aufwendungen für die Beschäftigung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern	904,5 791,5	3.557,4
411 06 (MG 02)	011	Unterstützung der Abgeordneten und ausgeschiedenen Abgeordneten sowie deren Hinterbliebenen in besonderen Fällen	5,1 0,0	5,1
411 07 (MG 02)	011	Reisekostenentschädigungen der Abgeordneten	553,0 484,5	478,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Fahrkostenerstattung nach § 13 Abs. 1 und 2 SH AbgG	300.000
2.	Übernachtungsgelder nach § 12 SH AbgG	150.000
3.	Reisekosten für Fahrten außerhalb Schleswig-Holsteins nach § 14 SH AbgG einschl. von Informationsreisen	28.000
Summe		478.000

411 08 (MG 02)	018	Erstattung von Versorgungsausgleichsbeträgen an die Sozialversicherungsträger	45,7 47,9	55,4
--------------------------	-----	--	---------------------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Erstattungen des Landes gem. SGB VI § 225 Abs. 1 und 2 an Sozialversicherungsträger. Den Versicherungsträgern sind die Aufwendungen zu erstatten, die sie im Rahmen des Versorgungsausgleichs (§ 1587 b Abs. 2 BGB) für geschiedene Ehegatten von Abgeordneten leisten.

411 09 (MG 02)	011	Reisekosten parlamentarischer Gremien	0,0 0,0	145,0
--------------------------	-----	--	-------------------	--------------

Erläuterungen:

		2018 EUR
1.	Innen- und Rechtsausschuss	14.000
2.	Finanzausschuss	14.000
3.	Bildungsausschuss	14.000
4.	Umwelt- und Agrarausschuss	14.000
5.	Wirtschaftsausschuss	14.000
6.	Sozialausschuss	14.000
7.	Europaausschuss	19.000
8.	Petitionsausschuss	14.000
9.	Ausschuss für die Zusammenarbeit der Länder SH und HH	14.000
Summe		131.000

		2018 EUR
Ältestenrat		14.000
Summe		14.000

Teilansätze waren zuvor unter 411 07 enthalten.

919 04 (MG 02)	851	Zuführung an die Rücklage "Leistungen an Abgeordnete"	0,0 0,0	0,0
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Summe der Maßnahmegruppe 02	16.456,6	21.005,3
	14.005,8	

03 Informationstechnik

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.
 Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 124 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

In der Maßnahmegruppe 03 werden die Ausgaben für Arbeitsmaterial, Geräte und Verfahren zur automatisierten Darstellung, Speicherung, Verarbeitung und Übermittlung von Informationen sowie die damit im Zusammenhang stehenden Leistungen an Dataport veranschlagt.

511 03	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	403,0	645,0
(MG 03)			212,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

			2018
			EUR
1.	Ersatzbeschaffungen		5.000
2.	Ergänzungen		16.500
3.	Technische Betreuung		40.000
4.	Bereitstellung und Pflege (Software, Verfahren), Lizenzkosten		494.000
5.	IT-Sicherheit		80.000
6.	Unterhaltung		9.000
7.	Fachliteratur		500
Summe			645.000

Veranschlagt sind die Kosten für den Betrieb der landtagsspezifischen IT.
 Mehr für die Weiterentwicklung und Wartung des Abgeordneteninformationssystems sowie damit im Zusammenhang stehende Hardwarebeschaffungen (135 T€).
 Mehr für das Betriebssystemupdate sowie Funktionserweiterungen für das Softwareverfahren ePetition (48,3 T€).
 Mehr für Entwicklung eines EDV-gestützten Verfahrens für den Petitionsausschuss (50 T€).

525 04	011	Aus- und Fortbildung	19,0	19,0
(MG 03)			18,1	

534 03	011	Kosten für die Nutzung externer Informationsdienste, Anbindungen und externer Server-/RZ-Flächen	244,2	259,6
(MG 03)			155,6	

Erläuterungen:

Mehr aufgrund der Bandbreitenerhöhung sowie der Betriebs- und Wartungskosten für den offenen Betrieb des WLANs.

812 03	011	Erwerb von Geräten und Ausstattungsgegenständen	28,0	67,0
(MG 03)			68,6	

Erläuterungen:

			2018
			EUR
1.	Serverbeschaffungen		32.000
2.	ParlaTV/Mediathek		18.000
3.	Infrastrukturbeschaffungen		17.000
Summe			67.000

Mehr aufgrund der Umsetzung von IT-Sicherheitsmaßnahmen (Schaffung von Redundanz).

812 04	011	Erwerb von Software	87,0	2,0
(MG 03)			54,1	

Summe der Maßnahmegruppe 03	781,2	992,6
	508,4	

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
04 Leistungsentgelte an die Dataport Schleswig-Holstein				
533 04	011	Leistungsentgelte	0,0	0,0
(MG 04)			43,4	
Summe der Maßnahmegruppe 04			0,0	0,0
			43,4	
05 Fraktionsmittel				
Erläuterungen:				
Nach der Landesverfassung und der Geschäftsordnung obliegt es den Fraktionen, an der Gesetzgebungs-, der Kontroll-, der Wahl- und der Öffentlichkeitsfunktion des Schleswig-Holsteinischen Landtages mitzuwirken.				
Bei der Erfüllung dieser Aufgaben entstehen den Fraktionen Ausgaben für				
- Vergütungen der Angestellten				
- Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige				
- nicht aufteilbare Personalausgaben				
- Geschäftsbedarf				
- Bücher, Zeitschriften				
- Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände				
- Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten				
- Reisekosten				
- Veranstaltungen				
- Öffentlichkeitsarbeit				
- nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.				
Pro Fraktion sind jeweils 90 T€ in den Ansätzen der Maßnahmegruppe enthalten, die nur im Falle der Einsetzung eines Parlamentarischen Untersuchungsausschusses zur Auszahlung kommen.				
Am 1. April 2017 waren bei den Fraktionen beschäftigt:				
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter				
wissenschaftliche		nicht wissenschaftliche	Fraktion	
10	10		CDU	
8	10		SPD	
6	4		FDP	
7	11		Bündnis 90 / DIE GRÜNEN	
7	8		PIRATEN	
5	3		SSW	
Der Landesrechnungshof prüft die Verwendung der Fraktionsmittel.				
684 05	011	An die SPD-Fraktion	1.288,1	1.586,5
(MG 05)			1.262,8	
684 06	011	An die CDU-Fraktion	1.353,1	1.607,0
(MG 05)			1.391,5	
684 08	011	An die FDP-Fraktion	671,2	1.043,3
(MG 05)			722,9	
684 09	011	An die Abgeordneten des SSW	506,9	740,3
(MG 05)			564,1	
Erläuterungen:				
Im Ansatz sind 63.100 € für die Beschäftigung einer FahrerIn/eines Fahrers einschließlich Personalnebenkosten berücksichtigt.				
684 11	011	An die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN	918,3	1.160,6
(MG 05)			902,4	

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 684 11

Erläuterungen:

Im Ansatz sind 63.100 € für die Beschäftigung einer Fahrerin/eines Fahrers einschließlich Personalnebenkosten berücksichtigt.

684 13	011	An die Fraktion PIRATEN	671,2	0,0
(MG 05)			722,9	
684 14	011	An die AfD-Fraktion	0,0	863,4
(MG 05)			0,0	

Erläuterungen:

Im Ansatz sind 63.100 € für die Beschäftigung einer Fahrerin/eines Fahrers einschließlich Personalnebenkosten berücksichtigt.

Summe der Maßnahmegruppe 05			5.408,8	7.001,1
			5.566,6	

06 Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Parlamentspartnerschaften, Verfügungsmittel

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titel 119 03 und 129 01 geleistet werden.

529 06	011	Zur Verfügung der Landtagspräsidentin oder des Landtagspräsidenten	30,0	30,0
(MG 06)			25,3	

Erläuterungen:

Zur Verfügung

			2018	
			EUR	
1.	der Landtagspräsidentin oder des Landtagspräsidenten			30.000
2.	der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Ausschüsse und Enquete-Kommissionen (siehe neuer Titel unter 529 07)			0
3.	der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Ausschüsse für Gastgeschenke anlässlich von Ausschussreisen (siehe neuer Titel unter 529 07)			0
Summe				30.000

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Bewirtungskosten und Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen. Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen.

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

529 07	011	Zur Verfügung der Vorsitzenden parlamentarischer Gremien	0,0	10,0
(MG 06)			0,0	

Erläuterungen:

		2018
		EUR
1.	Innen- und Rechtsausschuss	1.000
2.	Finanzausschuss	1.000
3.	Bildungsausschuss	1.000
4.	Umwelt- und Agrarausschuss	1.000
5.	Wirtschaftsausschuss	1.000
6.	Sozialausschuss	1.000
7.	Europaausschuss	1.000
8.	Petitionsausschuss	1.000
9.	Ausschuss für die Zusammenarbeit der Länder SH und HH	1.000
Summe		9.000

Die Verfügungsmittel sind veranschlagt für

- a) die Bewirtung von Sachverständigen und Zeugen, die von Ausschüssen und Enquete-Kommissionen angehört bzw. vernommen werden
- b) die Bewirtung für Gespräche der Ausschussmitglieder mit Besuchern und Gästen im Rahmen von Sitzungen oder gesonderten Veranstaltungen des Ausschusses.
- c) Gastgeschenke im Rahmen der Ausschussarbeit.

	2018
	EUR
Ältestenrat	1.000
Summe	1.000

Die Ausgaben aus dem Verfügungsmitteltitel sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Bewirtungskosten und Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen. Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen.

529 08	011	Zur Verfügung für repräsentative Zwecke bei der Wahrnehmung internationaler Beziehungen	0,0	5,0
(MG 06)			0,0	

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind veranschlagt für die Erfüllung von Repräsentationsverpflichtungen im Zusammenhang mit der Wahrnehmung außenwirksamer internationaler Beziehungen.

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Bewirtungskosten und Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen. Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen.

531 06	013	Öffentlichkeitsarbeit	430,0	635,0
(MG 06)			461,6	

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 531 06

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für:

		2018
		EUR
1.	Aktualisierung des Handbuches des Schleswig-Holsteinischen Landtages	30.000
2.	Zeitschrift "Der Landtag" und "plenum-online" einschl. Honorare	117.000
3.	Schriften und Faltblätter einschl. Honorare	168.000
4.	Multimediale Präsentation des Landtages	34.000
5.	Informationsveranstaltungen für Öffentlichkeit und Presse	60.000
6.	Informationsarbeit der Ausschüsse des Landtages	9.000
7.	Beteiligung an Messen und Ausstellungen	17.000
8.	Bezug von Zeitschriften und Zeitungen	15.000
9.	Betreuung FC Landtag	1.000
10.	Barrierefreier Informationszugang	100.000
11.	Barrierearme Öffentlichkeitsarbeit	30.000
12.	Sonderveranstaltungen	50.000
13.	Sonstiges	4.000
Summe		635.000

Mehr aufgrund des Ausschreibungsergebnisses für Druckerzeugnisse (23 T€), der Entwicklung von Bild- und Informationsbänden (40 T€- Ziff.3), der Entwicklung von Unterrichtsmaterialien für die politische Bildungsarbeit (60 T€-Ziff. 3), eines Projekts "Orte der Demokratie" (20 T€-Ziff.5) einer Veranstaltung anlässlich der "Special Olympics" (15 T€-Ziff. 5), der Einplanung von Mitteln für Sonderveranstaltungen (50 T€ - Ziff. 12).

534 06	011	Veranstaltungen des Landtages	107,0	108,5
(MG 06)			94,8	

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

		2018
		EUR
1.	Repräsentative Veranstaltungen	50.500
2.	Besuche in- und ausländischer Parlamentarierinnen und Parlamentarier	21.500
3.	Ausrichtung "Parlamentsforum Südliche Ostsee"	0
4.	Ostseejugendforum, Ostseeforum	25.000
5.	Veranstaltungen zur Förderung des Europäischen Gedankens	6.500
6.	Sonstige Veranstaltungen	5.000
Summe		108.500

Mehr für eine jährliche Veranstaltung zur Europawoche.

535 06	011	Minderheiten- und Grenzlandarbeit, Niederdeutsch	19,7	19,7
(MG 06)			6,3	

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

		2018
		EUR
1.	Ausgaben für die Arbeit der deutschen Minderheit in Nord-schleswig, der dänischen Minderheit in Schleswig-Holstein, der Sinti und Roma in Schleswig-Holstein, der Friesen sowie der Arbeit der deutschen Grenzverbände (Grenzlandarbeit)	15.400
2.	Ausgaben für den Erhalt und Förderung des Niederdeutschen	4.300
Summe		19.700

536 06	011	Internationale Beziehungen und Parlament Partnerschaften	54,1	54,1
(MG 06)			8,8	

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 536 06

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

		2018 EUR
1.	Umsetzung des Memorandums zwischen dem Schleswig-Holsteinischen Landtag und der Kaliningrader Gebietsduma	17.100
2.	Parlamentsforum Südliche Ostsee	20.000
3.	Projekte, Umsetzung von sonstigen Austauschprogrammen auf internationaler Ebene, Stipendien und Studienaufenthalte	0
4.	Ostseeparlamentarierkonferenz	8.500
5.	Nordseekooperation	8.500
Summe		54.100

537 06	153	Einführung in die Arbeit des Landtages	73,0	103,0
(MG 06)			59,1	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Veranstaltungen im Rahmen der politischen Bildungsarbeit sowie Informationsprogramme für Besucherinnen und Besucher des Landtages. Mehr aufgrund der Ausweitung des Besucherangebots ab der 3. Grundschulklasse.

538 06	011	Durchführung von Kunstaustellungen	15,0	15,0
(MG 06)			24,9	

539 06	011	Maßnahmen zur Vertiefung der politischen Bildung	0,0	0,0
(MG 06)			0,0	

Summe der Maßnahmegruppe 06			728,8	980,3
			680,8	

07 Wissenschaftliche Aufarbeitung struktureller und personeller Kontinuität nach dem Dritten Reich in Schleswig-Holstein

Deckungsfähigkeit innerhalb der Maßnahmegruppe.

526 07	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u. ä.	0,0	0,0
(MG 07)			0,0	

Weggefallen

533 07	011	Leistungen durch Dritte	0,0	100,0
(MG 07)			29,4	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

Weggefallen

Erläuterungen:

Wissenschaftliche Aufarbeitung struktureller und personeller Kontinuität nach dem Dritten Reich in Schleswig-Holstein.

Summe der Maßnahmegruppe 07			0,0	100,0
			29,4	

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
08 Verfassungsreform				
weggefallen				
511 08 (MG 08)	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation, sowie Geräte, Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0,0 0,0	0,0
Weggefallen				
526 08 (MG 08)	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u. ä.	0,0 0,0	0,0
Weggefallen				
527 08 (MG 08)	011	Dienstreisen	0,0 0,0	0,0
Weggefallen				
533 08 (MG 08)	011	Leistungen durch Dritte	0,0 0,0	0,0
Weggefallen				
546 08 (MG 08)	011	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	0,0 0,0	0,0
Weggefallen				
919 08 (MG 08)	851	Zuführung an die Rücklage "Verfassungsreform"	0,0 0,0	0,0
Weggefallen				
Summe der Maßnahmegruppe 08			0,0 0,0	0,0
09 Landessystemkonzept (LSK SH)				
weggefallen				
533 09 (MG 09)	011	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Vertragsformen	0,0 0,0	0,0
Weggefallen				
812 09 (MG 09)	011	Erwerb von Hard- und Software	0,0 0,0	0,0
Weggefallen				
Summe der Maßnahmegruppe 09			0,0 0,0	0,0
62 Ausbildungsinitiative des Landtages				
Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe sowie einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel der Obergruppe 42.				
Erläuterungen:				
Veranschlagt sind die Kosten der Ausbildung.				
428 62 (TG 62)	011	Ausbildungsentgelte	51,1 16,4	61,0

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

noch zu 428 62

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Entgelte der Auszubildenden	22.000
2.	Entgelt der Volontärin oder des Volontärs	39.000
Summe		61.000

525 62 011 **Aus- und Fortbildung**
(TG 62)

13,1 **14,3**
2,4

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Kosten für die Einstellung	4.900
2.	Kosten für die Ausbildung	6.400
3.	Kosten für die Fortbildung	3.000
Summe		14.300

Summe der Titelgruppe 62

64,2 **75,3**
18,8

Summe der Ausgaben

32.751,5 **40.181,5**
28.976,1

01 01 Landtag

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
Abschluss				
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	53,9 73,3	56,2
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	0,0 0,0	0,0
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	0,0 0,0	0,0
Gesamteinnahmen			53,9 73,3	56,2
41 - 49		Personalausgaben	23.819,7 20.529,7	28.787,0
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.549,7 2.095,2	3.273,3
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	6.267,1 6.219,0	8.052,2
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	115,0 122,7	69,0
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	0,0 9,5	0,0
Gesamtausgaben			32.751,5 28.976,1	40.181,5
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-32.697,6 -28.902,8	-40.125,3

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 01 02 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

- 01 Informationstechnik
- 16 Projekte o.ä. Maßnahmen

Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 dürfen insgesamt bis zur Höhe der nicht verbrauchten Mehreinnahmen bei den Titeln 0102 - 111 01, 111 02, 119 03 und 395 01 überschritten werden.

Die in § 20 Abs. 1 und 2 LHO getroffenen Regelungen zur gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des selben Einzelplanes sind auf das Kapitel 0102 nicht anzuwenden.

Das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz als Anstalt des öffentlichen Rechts nimmt die ihm zugewiesenen Aufgaben in Unabhängigkeit wahr (§§ 32, 38 Landesdatenschutzgesetz).

Einnahmen

111 01	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	20,0 20,0	20,0
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Einnahmen insbesondere aus Fortbildungsmaßnahmen. Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei dem Titel 919 01 sowie bei den Titeln der Hauptgruppe 4 und 5 verwendet werden.		
111 02	011	Gebühren und sonstige Entgelte gem. § 43 Abs. 4 LDSG	200,0 100,0	200,0
		Erläuterungen:		
		Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 919 01 sowie bei den Titeln der Hauptgruppe 4 und 5 verwendet werden.		
119 02	011	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände	0,1 0,0	0,1
119 03	011	Gemeinkostenerstattungen von Projektfinanzierern	0,0 130,0	0,0
		Erläuterungen:		
		Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei dem Titel 919 01 sowie bei den Titeln der Hauptgruppe 4 und 5 verwendet werden.		
119 99	011	Vermischte Einnahmen	0,1 0,0	0,1
231 16	011	Zuweisung des Bundes für Projekte o.ä. Maßnahmen	0,0 274,8	0,0
		Erläuterungen:		
		Die Einnahmen sind zweckgebunden für die Ausgaben bei der Maßnahmegruppe 16.		
272 16	011	Zuweisung der EU für Projekte o.ä. Maßnahmen	0,0 538,0	0,0
		Erläuterungen:		
		Die Einnahmen sind zweckgebunden für die Ausgaben bei der Maßnahmegruppe 16.		
281 16	011	Zuweisung Dritter für Projekte o.ä. Maßnahmen	0,0 0,0	0,0
		Erläuterungen:		
		Die Einnahmen sind zweckgebunden für die Ausgaben bei der Maßnahmegruppe 16.		
359 01	851	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0,0 0,0	0,0
		Erläuterungen:		
		Die Rücklagenbildung dient der Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung (vgl. Tit. 919 01). Die Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 4 und 5 verwendet werden.		
359 16	851	Entnahme aus der Rücklage "Projekte o.ä. Maßnahmen"	0,0 0,0	0,0

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 359 16

Erläuterungen:

Die Rücklagenbildung dient der Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung im Rahmen von Projekten o.ä. Maßnahmen (vgl. MG 16).

Die Einnahmen dürfen für Mehrausgaben der MG 16 verwendet werden.

Summe der Einnahmen	220,2 1.062,8	220,2
----------------------------	-------------------------	--------------

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Ausgaben

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	832,7	942,8
			695,8	

Darf zusätzlich bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 01, 111 02, 119 03 und 359 01 überschritten werden, soweit diese nicht für Mehrausgaben bei den Titeln 919 01, 427 01 und 428 01 sowie bei den Titeln der Hauptgruppe 5 verwendet werden.

427 01	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	5,0	5,0
			0,0	

Darf zusätzlich bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 01, 111 02, 119 03 und 359 01 überschritten werden, soweit diese nicht für Mehrausgaben bei Tit. 919 01 sowie bei den Titeln der Hauptgruppe 5 verwendet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Entgeltzahlungen für Praktikanten und für Aushilfskräfte, die vorübergehend für Aufgaben von begrenzter Dauer eingestellt werden sowie für Beschäftigte, die aufgrund von Mehreinnahmen bei den o. g. Titeln wegen erhöhtem Arbeitsaufwand zusätzlich befristet eingestellt werden.

428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.408,1	1.309,9
			1.194,2	

Darf zusätzlich bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 01, 111 02, 119 03 und 359 01 überschritten werden, soweit diese nicht für Mehrausgaben bei den Titeln 919 01, 427 01 und 422 01 sowie bei den Titeln der Hauptgruppe 5 verwendet werden.

429 01	011	Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen	105,2	105,2
			0,0	

Erläuterungen:

Erforderliche Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen werden aus dem Einzelplan 11 in die Einzelpläne umgesetzt. Sie werden seit dem Haushalt 2014 in gesonderten Titeln in den Einzelplänen ausgewiesen.

511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	37,0	37,0
			29,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Büromaterial	7.000
2.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.	9.000
3.	Druck- und Buchbinderarbeiten	2.000
4.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren	9.000
5.	Ersatzbeschaffung von Geräten	2.000
6.	Ergänzungsbeschaffung von Geräten	3.000
7.	Unterhaltung von Geräten	2.000
8.	Sonstiges	3.000
	Summe	37.000

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	66,0	70,0
			76,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Bewirtschaftungskosten für die angemieteten Büroräume in Kiel, Holstenstraße 98 mit insgesamt 1.173 qm Nutz- und Nebenraumfläche (ohne Boden- und Kellerraumfläche).

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Wasserversorgung, Entwässerung, Regenwasser, Müllabfuhr, Schnee- und Eisbeseitigung, Strom, Wärme usw.	33.000
2.	Unterhaltsreinigung, Sanitärbedarf, Sonstiges	37.000
	Summe	70.000

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
518 01	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	135,0 134,8	135,0
Erläuterungen:				
Veranschlagt für folgende Grundstücke, Gebäude und Räume:				
		Nutzung	Dienststelle	Nutzfläche
1.		Unterbringung des Unabhängigen Landeszentrums für Datenschutz Schleswig-Holstein in angemieteten Räumen in Kiel, Holstenstraße 98		1.173 qm
				1.173 qm
518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	4,5 4,5	6,0
525 02	011	Aus- und Fortbildung	8,0 5,2	8,0
Erläuterungen:				
Veranschlagt sind die Ausgaben für allgemeine fachliche Fortbildungsmaßnahmen einschl. Reisekosten.				
526 01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	15,0 47,3	30,0
Erläuterungen:				
Mehr insbesondere wegen des hohen Abstraktionsniveau der EU-Datenschutz-Grundverordnung; vielfach wird eine gerichtliche Klärung der Interpretation erforderlich sein. Zudem wird ein Gerichtsverfahren des ULD nach Klärung der Vorlagefragen durch den EuGH voraussichtlich im Jahr 2018 von den Vorinstanzen behandelt werden.				
526 04	011	Sitzungsgeld für Personalratsmitglieder	0,0 0,0	0,0
526 05	011	Ärztliche Untersuchungen	0,5 0,1	0,5
526 99	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	1,5 0,0	1,5
Erläuterungen:				
Veranschlagt sind die Ausgaben für Sachverständige, die zur Beurteilung fachspezifischer Rechtsfragen herangezogen werden.				
527 01	011	Dienstreisen	28,0 28,2	28,0
Erläuterungen:				
Veranschlagt sind:				
				2018
				EUR
1.		Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen		25.000
2.		Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen		2.000
3.		Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten		1.000
Summe				28.000
Mehr wegen erhöhter Reisetätigkeit aufgrund eines erhöhten Koordinierungsaufwandes der Aufsichtsbehörden im Zusammenhang mit dem Inkrafttreten der EU-DS-GVO.				
529 01	011	Zur Verfügung der Landesbeauftragten oder des Landesbeauftragten für den Datenschutz	0,0 0,0	0,0
Übertragen nach 01 02 - 529 02				
529 02	011	Zur Verfügung der Landesbeauftragten oder des Landesbeauftragten für den Datenschutz	0,5 0,5	2,5

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 529 02

Erläuterungen:

Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Bewirtungskosten und Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen. Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Mehr aufgrund der Zunahme von Workshops, Arbeitskreisen und anderen Fachgesprächen.

Aus haushaltstechnischen Gründen wird der Ansatz des Titels 529 01 ab dem Jahre 2018 unter dem Titel 529 02 weitergeführt.

531 02	013	Öffentlichkeitsarbeit	25,0 9,8	25,0
---------------	-----	------------------------------	--------------------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für den jährlichen Tätigkeitsbericht sowie für die Herausgabe weiterer Informationsschriften zum Datenschutz im Rahmen der Service- und Beratungsaufgaben. Veranschlagt sind außerdem die Ausgaben für Ausstellungen und Veranstaltungen.

531 03	011	Informations- und Beratungsoffensive des Landes Schleswig-Holstein für kleine und mittlere Unternehmen bei der Vorbereitung und Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)	0,0 0,0	200,0
---------------	-----	---	-------------------	--------------

Erläuterungen:

Wegen des besonderen Informations- und Beratungsbedarfs in der Vorbereitungsphase aber auch in den ersten Monaten nach dem Inkrafttreten der DSGVO, um insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen eine Informations- und Unterrichtsoffensive durchzuführen, damit Unternehmen in die Lage versetzt werden, die datenschutzrechtlichen Gebote und Verbote umzusetzen und die gesetzlich geforderten Datenschutzmaßnahmen vorbereiten zu können.

533 01	011	Leistungen durch Dritte	10,0 9,3	10,0
---------------	-----	--------------------------------	--------------------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Leistungen (primär im Bereich von Datenschutz, Datensicherheit, Informationstechnik und Übersetzung), die spezielle Kompetenzen erfordern, die in der Dienststelle nicht ständig vorgehalten werden können.

533 05	011	Arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung	6,0 3,1	10,0
---------------	-----	--	-------------------	-------------

Erläuterungen:

Mehr aufgrund der Kosten für die Gefährdungsanalyse nach § 5 (3) Ziff. 6 ArbSchG.

546 99	011	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeiträge	1,5 2,3	1,5
---------------	-----	--	-------------------	------------

Erläuterungen:

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.

919 01	851	Zuführung an die allgemeine Rücklage	0,0 702,7	0,0
---------------	-----	---	---------------------	------------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 01, 111 02 und 119 03 geleistet werden, sofern diese nicht für Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 4 und 5 verwendet werden.

Erläuterungen:

Die Rücklagenbildung dient der Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung.

972 01	881	Globale Minderausgabe	0,0 0,0	0,0
---------------	-----	------------------------------	-------------------	------------

01 Informationstechnik

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Erläuterungen:

In der Maßnahmegruppe 01 werden die Ausgaben für den Erwerb von Geräten, der Pflege und Wartung des Bürokommunikations-Systems zentral veranschlagt.

511 02	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	18,0	18,0
(MG 01)			23,2	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u.a. die Ausgaben für die technische Betreuung des Gesamtsystems durch externe Dienstleister.

525 04	011	Aus- und Fortbildung	10,0	10,0
(MG 01)			7,0	

534 02	011	Kosten für die Nutzung externer Datenbanken	13,0	13,0
(MG 01)			14,9	

812 01	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	5,0	5,0
(MG 01)			0,0	

812 02	011	Anwenderprogramme für den Datenschutz	0,0	0,0
(MG 01)			0,0	

Summe der Maßnahmegruppe 01			46,0	46,0
			45,1	

16 Projekte o.ä. Maßnahmen

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 231 16, Titel 272 16, Titel 281 16 und bei Titel 359 16 geleistet werden.

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Erläuterungen:

In der Maßnahmegruppe werden die Ausgaben veranschlagt, die zweckgebunden im Zusammenhang mit der Durchführung von drittmittelfinanzierten Projekten o.ä. Maßnahmen entstehen.

428 16	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0	0,0
(MG 16)			373,1	

511 16	011	Geschäftsbedarf	0,0	0,0
(MG 16)			2,5	

527 16	011	Dienstreisen	0,0	0,0
(MG 16)			18,3	

531 16	011	Öffentlichkeitsarbeit	0,0	0,0
(MG 16)			0,2	

533 16	011	Leistungen durch Dritte	0,0	0,0
(MG 16)			1,2	

546 16	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,0	0,0
(MG 16)			0,1	

919 16	851	Zuführung an die Rücklage "Projekte o.ä. Maßnahmen"	0,0	0,0
(MG 16)			0,0	

Summe der Maßnahmegruppe 16			0,0	0,0
			395,4	

Summe der Ausgaben			2.735,5	2.973,9
			3.383,3	

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016	Soll 2018
			T€	
Abschluss				
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	220,2 250,0	220,2
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	0,0 812,8	0,0
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	0,0 0,0	0,0
Gesamteinnahmen			220,2 1.062,8	220,2
41 - 49		Personalausgaben	2.351,0 2.263,1	2.362,9
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	379,5 417,5	606,0
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5,0 0,0	5,0
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	0,0 702,7	0,0
Gesamtausgaben			2.735,5 3.383,3	2.973,9
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-2.515,3 -2.320,5	-2.753,7

01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 01 03 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

- 01 Polizeibeauftragte/r
- 05 Informationstechnik

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Kapitels sind gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen

356 05	851	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			0,0	
		Erläuterungen:		
		Einnahmen stehen für zusätzliche Ausgaben bei den Titeln 422 01 und 428 01 zur Verfügung.		
359 02	851	Entnahme aus der Rücklage für personalwirtschaftliche Maßnahmen	0,0	0,0
			0,0	
		Erläuterungen:		
		Einnahmen stehen für zusätzliche Ausgaben bei den Titeln 422 01 und 428 01 zur Verfügung.		
<hr/> Summe der Einnahmen			0,0	0,0
			0,0	

01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Ausgaben

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	381,0	381,0
			386,7	

Zusätzlich dürfen bei den Titeln 422 01 und 428 01 Mehrausgaben bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 356 05 und 359 02 geleistet werden.

427 01	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	20,0	20,0
			0,0	

428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	460,0	529,0
			317,0	

Zusätzlich dürfen bei den Titeln 422 01 und 428 01 Mehrausgaben bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 365 05 und 359 02 geleistet werden.

429 01	011	Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen	93,2	93,2
			0,0	

Erläuterungen:

Erforderliche Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen werden aus dem Einzelplan 11 in die Einzelpläne umgesetzt. Sie werden seit dem Haushalt 2014 in gesonderten Titeln in den Einzelplänen ausgewiesen.

511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	27,5	25,5
			19,0	

518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	2,6	2,6
			0,0	

525 02	011	Aus- und Fortbildung	13,0	19,0
			7,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für allgemeine fachliche Fortbildungsmaßnahmen einschl. Reisekosten. Mehr insbesondere aufgrund von erhöhtem Schulungsbedarf im Bereich der Antidiskriminierungsstelle und der Polizeibeauftragten.

526 05	011	Ärztliche Untersuchungen	0,2	0,2
			0,4	

527 01	011	Dienstreisen	17,0	19,0
			12,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	16.700
2.	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	2.300
3.	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	0
Summe		19.000

Veranschlagt sind u.a. Reisekosten zur Teilnahme an den Sitzungen der Europäischen Ombudsmann-Konferenzen sowie zum Zwecke des Erfahrungsaustausches mit anderen Ombudsmännern auf europäischer Ebene.

529 01	011	Zur Verfügung der Bürgerbeauftragten oder des Bürgerbeauftragten	0,0	0,0
			0,0	

Übertragen nach 01 03 - 529 02

529 02	011	Zur Verfügung der Bürgerbeauftragten oder des Bürgerbeauftragten	2,5	2,5
			1,0	

01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 529 02

Erläuterungen:

Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Bewirtungskosten und Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen. Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Aus haushaltstechnischen Gründen wird der Ansatz des Titels 529 01 ab dem Jahre 2018 unter dem Titel 529 02 fortgeführt.

531 02	013	Öffentlichkeitsarbeit	41,7	56,2
			14,4	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Herstellung der Berichte der Bürgerbeauftragten und der Antidiskriminierungsstelle sowie für die Erstellung mehrerer unterschiedlicher Informationsmaterialien, insbesondere für die Beschwerdestelle für Kinder und Jugendliche.

Mehr aufgrund der Veranschlagung von Mitteln auch für die Berichte und Informationsmaterialien der Beauftragten für die Landespolizei (5 T€) und für den Festakt "30 Jahre Bürgerbeauftragte" (8 T€).

546 99	011	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeiträge	3,0	3,0
			5,3	

Erläuterungen:

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.

812 01	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0,0	0,0
			0,0	

916 05	851	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			0,0	

Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel 422 01 und 428 01.

919 01	851	Zuführung an die Rücklage für personalwirtschaftliche Maßnahmen	0,0	0,0
			0,0	

Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel der Obergruppe 42.

972 01	881	Globale Minderausgabe	0,0	0,0
			0,0	

01 Polizeibeauftragte/r

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

422 02 (MG 01)	042	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	96,8	138,0
			12,8	

428 02 (MG 01)	042	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0	0,0
			0,0	

429 02 (MG 01)	011	Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen	0,0	0,0
			0,0	

511 02 (MG 01)	042	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0,0	0,0
			0,0	

Summe der Maßnahmegruppe 01			96,8	138,0
			12,8	

01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

05 Informationstechnik

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Erläuterungen:

In der Maßnahmegruppe 05 werden die Ausgaben für Arbeitsmaterial, Geräte und Verfahren zur automatisierten Darstellung, Speicherung, Verarbeitung und Übermittlung von Informationen sowie die damit im Zusammenhang stehenden Leistungen an die Datenzentrale veranschlagt.

511 03 (MG 05)	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	16,7 12,0	16,7
525 04 (MG 05)	011	Aus- und Fortbildung	1,5 0,8	1,5
812 03 (MG 05)	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	8,0 1,1	8,0
812 04 (MG 05)	011	Erwerb von Software	5,0 0,0	5,0
Summe der Maßnahmegruppe 05			31,2 13,9	31,2
Summe der Ausgaben			1.189,7 789,5	1.320,4

01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
Abschluss				
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	0,0 0,0	0,0
Gesamteinnahmen			0,0 0,0	0,0
41 - 49		Personalausgaben	1.051,0 716,5	1.161,2
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	125,7 71,9	146,2
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	13,0 1,1	13,0
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	0,0 0,0	0,0
Gesamtausgaben			1.189,7 789,5	1.320,4
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-1.189,7 -789,5	-1.320,4

01 04 Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 01 04 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

01 Informationstechnik

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Kapitels sind gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen

119 99	011	Vermischte Einnahmen	0,0	0,0
			0,0	
Summe der Einnahmen			0,0	0,0
			0,0	

01 04 Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Ausgaben

412 02	011	Aufwandsentschädigung für die Flüchtlingsbeauftragte oder den Flüchtlingsbeauftragten Erläuterungen: Veranschlagt ist die Aufwandsentschädigung für die Flüchtlingsbeauftragte oder den Flüchtlingsbeauftragten.	24,0 24,0	24,0
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	74,8 65,4	74,8
427 01	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,2 0,0	0,2
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	187,0 162,1	267,0
429 01	011	Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen Erläuterungen: Erforderliche Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen werden aus dem Einzelplan 11 in die Einzelpläne umgesetzt. Sie werden seit dem Haushalt 2014 in gesonderten Titeln in den Einzelplänen ausgewiesen.	27,4 0,0	27,4
511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1,6 2,5	3,1
518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	0,0 0,0	0,0
525 02	011	Aus- und Fortbildung Erläuterungen: Veranschlagt sind die Ausgaben für allgemeine fachliche Fortbildungsmaßnahmen einschl. Reisekosten.	2,3 0,3	2,0
526 06	011	Aufwendungen für die Flüchtlingsbeauftragte oder den Flüchtlingsbeauftragten Erläuterungen: Veranschlagt sind die Ausgaben der Flüchtlingsbeauftragten oder des Flüchtlingsbeauftragten im Zusammenhang mit Reisen im Rahmen ihrer oder seiner Arbeit, die nicht durch die monatliche Aufwandsentschädigung gedeckt sind.	5,0 1,7	3,0
527 01	011	Dienstreisen Erläuterungen: Veranschlagt sind:	3,5 1,0	3,5
				2018
				EUR
1. Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen				3.200
2. Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen				300
3. Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten				0
Summe				3.500
529 01	011	Zur Verfügung der Flüchtlingsbeauftragten oder des Flüchtlingsbeauftragten Übertragen nach 01 04 - 529 02	0,0 0,0	0,0
529 02	011	Zur Verfügung der Flüchtlingsbeauftragten oder des Flüchtlingsbeauftragten	0,2 0,0	0,2

01 04 Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 529 02

Erläuterungen:

Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Bewirtungskosten und Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen. Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Aus haushaltstechnischen Gründen wird der Ansatz des Titels 529 01 ab dem Jahre 2018 unter dem Titel 529 02 fortgeführt.

531 02	013	Öffentlichkeitsarbeit	6,0	6,5
			3,3	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben u.a. für Berichte, Broschüren, Informationsschriften.

546 99	011	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlerbe- träge	0,1	0,1
			0,0	

Erläuterungen:

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.

812 01	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0,0	0,0
			0,0	

01 Informationstechnik

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Erläuterungen:

In der Maßnahmegruppe 01 werden alle Ausgaben für den Erwerb und Einsatz der Informationstechnik veranschlagt.

511 02	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sowie Gebrauchsgegenstände	4,0	4,3
(MG 01)			2,0	

525 04	011	Aus- und Fortbildung	0,5	0,5
(MG 01)			0,0	

812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0,0	0,0
(MG 01)			0,0	

Summe der Maßnahmegruppe 01			4,5	4,8
			2,0	

Summe der Ausgaben			336,6	416,6
			262,3	

01 04 Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

Abschluss

11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0,0 0,0	0,0
Gesamteinnahmen			0,0 0,0	0,0
41 - 49		Personalausgaben	313,4 251,5	393,4
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	23,2 10,8	23,2
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0 0,0	0,0
Gesamtausgaben			336,6 262,3	416,6
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-336,6 -262,3	-416,6

01 05 Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 01 05 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

01 Informationstechnik

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Kapitels sind gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen

119 99	011	Vermischte Einnahmen	0,0	0,0
			0,0	
Summe der Einnahmen			0,0	0,0
			0,0	

01 05 Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
Ausgaben				
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	146,6 140,6	153,0
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	252,0 217,1	301,0
Erläuterungen:				
Mehr aufgrund der Finanzausstattung einer im HHJahr 2017 beschlossenen halben Stelle E12.				
429 01	011	Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen	49,0 0,0	49,0
Erläuterungen:				
Erforderliche Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen werden aus dem Einzelplan 11 in die Einzelpläne umgesetzt. Sie werden seit dem Haushalt 2014 in gesonderten Titeln in den Einzelplänen ausgewiesen.				
511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5,0 3,4	5,0
518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	0,0 0,0	0,0
525 02	011	Aus- und Fortbildung	4,0 3,9	4,5
526 02	011	Besondere Aufwendungen für den Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung	10,7 11,5	10,7
526 05	011	Ärztliche Untersuchungen	0,0 0,8	0,0
527 01	011	Dienstreisen	5,7 4,8	5,8
529 01	011	Zur Verfügung der Landesbeauftragten oder des Landesbeauftragten	0,0 0,0	0,0
Übertragen nach 01 05 - 529 02				
529 02	011	Zur Verfügung der oder des Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung	2,0 1,1	2,2
Erläuterungen:				
Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.				
Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Bewirtungskosten und Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen. Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.				
Aus haushaltstechnischen Gründen wird der Ansatz des Titels 529 01 ab dem Jahre 2018 unter dem Titel 529 02 weitergeführt.				
531 02	013	Öffentlichkeitsarbeit	11,0 14,0	6,0
533 01	011	Leistungen durch Dritte	21,3 16,7	21,5
Erläuterungen:				
Verwendung für Projekte und Leistungen durch Dritte, die die Situation der Menschen mit Behinderung in Schleswig-Holstein zum Inhalt haben.				
546 99	011	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehbe-träge	1,7 0,0	1,8

01 05 Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
01 Informationstechnik				
Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.				
511 02	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3,2	3,5
(MG 01)			1,4	
525 03	011	Aus- und Fortbildung	1,2	1,5
(MG 01)			0,0	
812 03	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0,0	0,0
(MG 01)			0,0	
812 04	011	Erwerb von Software	0,0	0,0
(MG 01)			0,0	
Summe der Maßnahmegruppe 01			4,4	5,0
			1,4	
Summe der Ausgaben			513,4	565,5
			415,3	

01 05 Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Abschluss

11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0,0 0,0	0,0
Gesamteinnahmen			0,0 0,0	0,0
41 - 49		Personalausgaben	447,6 357,7	503,0
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	65,8 57,6	62,5
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0 0,0	0,0
Gesamtausgaben			513,4 415,3	565,5
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-513,4 -415,3	-565,5

01 06 Der Landesbeauftragte für politische Bildung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 01 06 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

01 Informationstechnik

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Kapitels sind gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen

129 02	011	Einnahmen erzielt durch die oder den Landesbeauftragten für politische Bildung	8,0	8,0
			5,3	

Erläuterungen:

Mehreinnahmen stehen für zusätzliche Ausgaben bei dem Titel 539 01 zur Verfügung.

Summe der Einnahmen		8,0	8,0
		5,3	

01 06 Der Landesbeauftragte für politische Bildung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
Ausgaben				
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	83,8 83,2	83,8
427 01	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 35,6	0,0
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	288,4 176,5	368,4
429 01	011	Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen	31,7 0,0	31,7
		Erläuterungen: Erforderliche Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen werden aus dem Einzelplan 11 in die Einzelpläne umgesetzt. Sie werden seit dem Haushalt 2014 in gesonderten Titeln in den Einzelplänen ausgewiesen.		
511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	8,0 5,7	10,0
525 01	011	Aus- und Fortbildung	1,0 0,2	1,0
527 01	011	Dienstreisen	4,0 3,4	7,0
529 01	011	Zur Verfügung der Landesbeauftragten oder des Landesbeauftragten	0,0 0,0	0,0
		Übertragen nach 01 06 - 529 02		
529 02	011	Zur Verfügung der Landesbeauftragten oder des Landesbeauftragten für politische Bildung	1,0 0,2	1,0
		Erläuterungen: Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Bewirtungskosten und Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen. Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Aus haushaltstechnischen Gründen wird der Ansatz des Titels 529 01 ab dem Jahre 2018 unter dem Titel 529 02 weitergeführt.		
539 01	011	Maßnahmen zur Vertiefung der politischen Bildung	280,0 96,8	280,0
		Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 0106 - 129 02 geleistet werden.		
539 02	011	Förderung von Projekten der politischen Bildung zu Europa u. Wahlen	0,0 0,0	30,0
		Erläuterungen: Projektmittel, die über den Landesbeauftragten für politische Bildung verantwortet werden.		
546 99	011	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbe-träge	0,7 0,0	0,7
01 Informationstechnik				
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe		
		Erläuterungen: In der Maßnahmegruppe 01 werden die Ausgaben für den Erwerb und Einsatz der Informationstechnik veranschlagt.		
511 02 (MG 01)	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5,0 4,7	7,0

01 06 Der Landesbeauftragte für politische Bildung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
525 02	011	Aus- und Fortbildung	0,0	0,0
(MG 01)			0,0	
812 01	011	Erwerb von Geräten und Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0,0	0,0
(MG 01)			0,0	
Summe der Maßnahmegruppe 01			5,0	7,0
			4,7	
Summe der Ausgaben			703,6	820,6
			406,3	

01 06 Der Landesbeauftragte für politische Bildung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Abschluss

11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	8,0 5,3	8,0
Gesamteinnahmen			8,0 5,3	8,0
41 - 49		Personalausgaben	403,9 295,3	483,9
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	299,7 111,0	336,7
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0 0,0	0,0
Gesamtausgaben			703,6 406,3	820,6
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-695,6 -401,0	-812,6

01 Landtag
Abschluss Einnahmen und Ausgaben 2018

Kapitel	Bezeichnung	Jahr	Einnahmen					Gesamteinnahmen
			01 - 09 Steuern und steuer- ähnliche Abgaben	11 - 19 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	21 - 29 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	31 - 34 Schulden- aufnahme, Zuwendun- gen für Investitionen	35 - 39 Besondere Finanzie- rungs- einnahmen	
- T€ -								
01 01	Landtag	2018		56,2				56,2
		2017		53,9				53,9
01 02	Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz	2018		220,2				220,2
		2017		220,2				220,2
01 03	Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein	2018						0,0
		2017						0,0
01 04	Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen	2018						0,0
		2017						0,0
01 05	Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung	2018						0,0
		2017						0,0
01 06	Der Landesbeauftragte für politische Bildung	2018		8,0				8,0
		2017		8,0				8,0
	Summe Haushalt	2018		284,4				284,4
	Summe Haushalt	2017		282,1				282,1
	mehr(+) / weniger(-)		0,0	+2,3	0,0	0,0	0,0	+2,3

Ausgaben								Jahr	Kapitel
41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben		
- T€ -									
28.787,0	3.273,3		8.052,2		69,0		40.181,5	2018	01 01
23.819,7	2.549,7		6.267,1		115,0		32.751,5	2017	
2.362,9	606,0				5,0		2.973,9	2018	01 02
2.351,0	379,5				5,0		2.735,5	2017	
1.161,2	146,2				13,0		1.320,4	2018	01 03
1.051,0	125,7				13,0		1.189,7	2017	
393,4	23,2						416,6	2018	01 04
313,4	23,2						336,6	2017	
503,0	62,5						565,5	2018	01 05
447,6	65,8						513,4	2017	
483,9	336,7						820,6	2018	01 06
403,9	299,7						703,6	2017	
33.691,4	4.447,9		8.052,2		87,0		46.278,5	2018	
28.386,6	3.443,6		6.267,1		133,0		38.230,3	2017	
+5.304,8	+1.004,3	0,0	+1.785,1	0,0	-46,0	0,0	+8.048,2		

Überschuss (+) / Zuschuss (-) 2018

-45.994,1

Überschuss (+) / Zuschuss (-) 2017

-37.948,2

01 Landtag

Abschluss Verpflichtungsermächtigungen 2018

Kapitel	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigung	Von dem Gesamtbetrag entfallen auf				
			2018	2019	2020	2021	2022 ff.
			T€				
01 01	Landtag	100,0	100,0				
	Summe des Einzelplans	100,0	100,0				

01 Landtag

Einnahmen der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel MG/TG	Bezeichnung	Jahr	Einnahmen					Gesamt- einnahmen
			01 - 09 Steuern und steuer- ähnliche Abgaben	11 - 19 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	21 - 29 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	31 - 34 Schulden- aufnahme, Zuwendun- gen für Investitionen	35 - 39 Besondere Finanzie- rungs- verfahren	
- T€ -								

01 01 Landtag

01 Enquete-Kommissionen und
Sonderausschüsse

2018
2017

Summe Haushalt	2018	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe Haushalt	2017	0,0	0,0	0,0	0,0

01 Landtag

Ausgaben der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel MG/TG Bezeichnung	Jahr	Ausgaben							Gesamt- ausgaben
		41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzierungs- ausgaben	
- T€ -									

01 01 Landtag

01 Enquete-Kommissionen und Sonderausschüsse

2018	112,0	114,0					0,0	226,0
2017	133,9	45,1					0,0	179,0

02 Leistungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebenen

2018	21.005,3						0,0	21.005,3
2017	16.456,6						0,0	16.456,6

03 Informationstechnik

2018		923,6				69,0		992,6
2017		666,2				115,0		781,2

04 Leistungsentgelte an die Dataport Schleswig-Holstein

2018		0,0						0,0
2017		0,0						0,0

05 Fraktionsmittel

2018				7.001,1				7.001,1
2017				5.408,8				5.408,8

06 Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Parlamentpartnerschaften, Verfügungsmittel

2018		980,3						980,3
2017		728,8						728,8

07 Wissenschaftliche Aufarbeitung struktureller und personeller Kontinuität nach dem Dritten Reich in Schleswig-Holstein

2018		100,0						100,0
2017		0,0						0,0

08 Verfassungsreform

2018		0,0						0,0
2017		0,0						0,0

62 Ausbildungsinitiative des Landtages

2018	61,0	14,3						75,3
2017	51,1	13,1						64,2

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

01 Informationstechnik

2018		41,0				5,0		46,0
2017		41,0				5,0		46,0

16 Projekte o.ä. Maßnahmen

2018	0,0	0,0					0,0	0,0
2017	0,0	0,0					0,0	0,0

01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein

01 Polizeibeauftragte/r

2018	138,0	0,0						138,0
2017	96,8	0,0						96,8

05 Informationstechnik

2018		18,2				13,0		31,2
2017		18,2				13,0		31,2

01 Landtag

Ausgaben der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel	Jahr	Ausgaben							Gesamt- ausgaben
		41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	
MG/TG	Bezeichnung								
- T€ -									
01 04	Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen								
	01	Informationstechnik							
	2018		4,8					0,0	4,8
	2017		4,5					0,0	4,5
01 05	Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung								
	01	Informationstechnik							
	2018		5,0					0,0	5,0
	2017		4,4					0,0	4,4
01 06	Der Landesbeauftragte für politische Bildung								
	01	Informationstechnik							
	2018		7,0					0,0	7,0
	2017		5,0					0,0	5,0
Summe	2018	21.316,3	2.208,2		7.001,1			87,0	30.612,6
Summe	2017	16.738,4	1.526,3		5.408,8			133,0	23.806,5

Stellenplan

Stellenübersichten

	Seite
Kap. 01 01 Landtag	58
Kap. 01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz	62
Kap. 01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein	64
Kap. 01 04 Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen	66
Kap. 01 05 Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung	67
Kap. 01 06 Der Landesbeauftragte für politische Bildung	69
Abschluss Stellenpläne und -übersichten	70
Hebungen 2018	72
Umwandlungen 2018	73
kw-Vermerke	74
ku-Vermerke	75
Neue Stellen 2018	76
Einsparungen 2018	77

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
422 01				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten				
FESTE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B9	Direktor/-in des Landtages	1	1	
B8	Direktor/-in des Landtages	0	0	
B5	Ministerialdirigenten/-innen	2	2	1)
B4	Leitende Ministerialräte/-innen	0	0	
B3	Ministerialräte/-innen	0	0	
B2	Ministerialräte/-innen	2	2	
AUFSTIEGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Ministerialräte/-innen	5	9	
A15	Regierungsdirektoren/-innen	12	9	2
A14	Oberregierungsräte/-innen	4	5	2
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen	2	3	
A13 LG 2.1 Z	Oberamtsräte/-innen	0	1	
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	2	1	
A12	Amtsräte/-innen	4	4	1
A11	Regierungsamtmänner/-frauen	3	4	
A10	Regierungsoberinspektoren/-innen	1	1	
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	1	2	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	0	0	1
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	0	0	
Summe :		39	44	1 5

1) 1 Planstelle ist für die Dauer der Bestellung zur alleinigen Stellvertreterin/zum alleinigen Stellvertreter der Landtagsdirektorin/des Landtagsdirektors mit einer widerruflichen Zulage gemäß Fußnote 2 zur Bes. Gruppe B 5 SHBesO A und B ausgestattet.

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle A9 LG am 31.07.2019 künftig wegfallend mit Ausscheiden des Stelleninhabers oder der (aus HH 2017)
2.1 Stelleninhaberin, spätestens nach drei Jahren.

Planstellen künftig umzuwandeln:

1 Stelle B9 in B8 Künftig umzuwandeln in eine Planstelle der BesGr. B 8 SHBesO (aus HH 2013)
mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers.

Vermerke:

2 Stellen A13 LG dürfen nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2017)
2.2

1 Stelle A13 LG darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2018)
2.2

1 Stelle A11 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2018)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A16	1						3				+4	von A15 nach A16 von A13 nach A13 Z
2												-3	
3	A15								3			+1	
4	A14	1										+1	
5	A13 LG 2.2	1										+1	
6	A13 LG 2.1 Z							1				+1	
7	A13 LG 2.1								1			-1	
8	A11	1										+1	
9	A9 LG 2.1	1										+1	
Summe:		5						4	4			+5	

neue Vermerke:

Vermerke:

- 1 Stelle A13 LG 2.2 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2018)
- 1 Stelle A11 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2018)

Stellenanzahl

2017 2018

428 01

Entgeltgruppe

AT	0	0
E15	2	2
E14	2	2
E13 Ü	0	0
E13	3	5
E12	6	6
E11	9	10
E10	7	7
E9	12	12
E8	5	6
E6	9	10
E5	4	5
E4	1	0
Cheffahrer	6	6
PKW-Fahrer	3	3

Summe : 69 74

Vermerke:

- 1 Stelle E15 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2013)
- 2 Stellen E13 dürfen nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2018)
- 1 Stelle E11 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2017)
- 8 Stellen E9 Stellen dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, kleine Stufen 5 und 6).“ (aus HH 2013)

01 01 Landtag

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

- 1 Stelle E9 darf nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, kleine Stufen 5 und 6) (aus HH 2017)
- 1 Stelle E6 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2016)
- 1 Stelle E6 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2018)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E13	2										+2	
2	E11	1										+1	
3	E8	1										+1	
4	E6	1										+1	
5	E5							1				+1	von E4
6	E4								1			-1	nach E5
Summe:		5						1	1			+5	

neue Vermerke:

Vermerke:

- 2 Stellen E13 dürfen nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2018)
- 1 Stelle E6 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2018)

Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern

422 04 (01)

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

A16	Ministerialräte/-innen	1	4		
A15	Regierungsdirektoren/-innen	1	0		
Summe :		2	4	0	0

Planstellen künftig wegfallend:

- 3 Stellen A16 kw mit Beendigung des Ersten Parlamentarischen Untersuchungsausschusses der 19. Wahlperiode. (aus HH 2018)

01 01 Landtag

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A16	3										+3	Für den Ersten Palamentarischen Untersuchungsausschuss der 19. Wahlperiode
2	A15		1									-1	
Summe:		3	1									+2	

neue Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

3 Stellen A16 kw mit Beendigung des Ersten Parlamentarischen Untersuchungsausschusses der 19. Wahlperiode. (aus HH 2018)

Stellenanzahl
2017 **2018**

428 02 (01)

Entgeltgruppe

E13 0 **0**
E5 1 **1**

Summe : 1 **1**

Vermerke:

1 Stelle E5 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2016)

Stellenanzahl
2017 **2018**

428 62 (62)

Entgeltgruppe

Volontär 1 **1**
Auszubild. 2 **2**

Summe : 3 **3**

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
422 01				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten				
FESTE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B5	Ministerialdirigenten/-innen als Landesbeauftragter/-e für Datenschutz	1	1	
B2	Abteilungsdirektoren/-innen	1	1	
AUFSTIEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende Verwaltungsdirektoren/-innen	4	4	2
A15	Verwaltungsdirektoren/-innen	1	1	
A14	Oberverwaltungsräte/-innen	1	1	1
A13 LG 2.2	Verwaltungsräte/-innen	0	0	
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	9	9	
A12	Amtsräte/-innen	0	0	
Summe :		17	17	0
				3

LEERSTELLEN**FESTE GEHÄLTER***Bes. Gruppe*

B2	Abteilungsdirektoren/-innen	1	1	
Summe [Leerstellen]:		1	1	0
				0

428 01

Entgeltgruppe

	Stellenanzahl	
	2017	2018
E15 Ü	0	0
E14	5	6
E13	4	3
E12	3	3
E11	1	1
E8	2	2
E5	1	1
Summe :	16	16

Stellen künftig wegfallend:

2 Stellen E14 am 31.12.2019

(aus HH 2017)

01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E14							1				+1	von E13
2	E13								1			-1	nach E14
Summe:								1	1			0	

01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
422 01				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten				
FESTE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B6	Ministerialdirigenten/-innen als Bürgerbeauftragter/-e für soziale Angelegenheiten	1	1	
B5	Ministerialdirigenten/-innen als Bürgerbeauftragter/-e für soziale Angelegenheiten	0	0	
B2	Ministerialräte/-innen	1	1	
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Ministerialräte/-innen	0	0	
A14	Oberregierungsräte/-innen	1	1	
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen	3	3	1
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	0	0	
A12	Amtsräte/-innen	0	0	
A10	Regierungsoberspektoren/- innen	1	1	
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	0	
Summe :		7	7	0

	Stellenanzahl	
	2017	2018
428 01		
<i>Entgeltgruppe</i>		
E13	2	2
E12	0	0
E10	2	3
E9	0	0
E8	0	0
E6	1	1
E5	3	3
Summe :	8	9

Vermerke:

1 Stelle E5 darf nur zur Hälfte besetzt werden

(aus HH 2016)

01 03 Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E10	1										+1	
Summe:		1										+1	

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern

422 02 (01)

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

A13 LG 2.2	Rechnungsräte/-innen	0	0		
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	1	1		
A10	Regierungsoberinspektoren/-innen	0	0		
Summe :		1	1	0	0

Vermerke:

1 Stelle A10 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2016)

Stellenanzahl
2017 2018

428 02 (01)

Entgeltgruppe

E13		1	1
Summe :		1	1

01 05 Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
422 01				
FESTE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B2	Ministerialräte/-innen als Landes- beauftragter/-e für Menschen mit Behinderung	0	0	
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Ministerialräte/-innen als Landes- beauftragter/-e für Menschen mit Behinderung	1	1	
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	1	1	
A12	Amtsräte/-innen	0	0	
A11	Regierungsamt männer/-frauen	0	0	
Summe :		2	2	0 0

		Stellenanzahl	
		2017	2018
428 01			
<i>Entgeltgruppe</i>			
E15 Ü		0	0
E12		2	2
E11		0	2
E10		2	1
E5		1	1
Praktikant		1	1
Summe :		6	7

Vermerke:

- 1 Stelle E12 darf nur zur Hälfte besetzt werden (aus HH 2017)
- 1 Stelle E11 darf nur zur Hälfte besetzt werden. (aus HH 2018)
- 1 Stelle E10 darf nur mit einer/einem arbeitslosen Schwerbehinderten besetzt werden. (aus HH 2009/2010)
- 1 Stelle E10 darf nur zur Hälfte besetzt werden mit Ausscheiden der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers, spätestens ab 01.06.2035 (aus HH 2018)

01 05 Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen	
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1	E11	1						1				+2	von E10 nach E11	
2														
3	E10								1			-1		
Summe:		1						1	1			+1		

neue Vermerke:

Vermerke:

- 1 Stelle E11 darf nur zur Hälfte besetzt werden. (aus HH 2018)
- 1 Stelle E10 darf nur zur Hälfte besetzt werden mit Ausscheiden der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers, spätestens ab 01.06.2035 (aus HH 2018)

01 06 Der Landesbeauftragte für politische Bildung

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern
422 01				
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes.Gruppe</i>				
A16	Ministerialräte/-innen als Landesbeauftragte oder Landesbeauftragter für Politische Bildung	1	1	1)
A14	Oberregierungsräte/-innen	0	1	
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen	0	1	
Summe :		1	3	0 0

1) Das Grundgehalt der oder des Landesbeauftragten für Politische Bildung bemisst sich gemäß Fußnote 7 zu BesGr. A 16 SHBesO abweichend von § 28 Abs. 1 SHBesO nach der höchsten Erfahrungsstufe.

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A14					1						+1	von E14
2	A13 LG 2.2					1						+1	von E13
Summe:						2						+2	

	Stellenanzahl	
	2017	2018
428 01		
<i>Entgeltgruppe</i>		
E14	1	0
E13	1	1
E8	2	2
E6	1	1
Summe :	5	4

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E14						1					-1	nach A14 LG 2.2
2	E13	1										0	
3							1						nach A13 LG 2.2
Summe:		1					2					-1	

01 Landtag

Abschluss Stellenpläne und -übersichten 2018

Kapitel	Bezeichnung	Jahr	Beamtinnen und Beamte			Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Nachwuchskräfte	Summe Spalte 4-8
			422 01 422 TG	Z. A. 422 02	im Vorb.D. 422 03			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01 01	Landtag	2018	48	-	-	78	-	126
		2017	41	-	-	73	-	114
01 02	Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz	2018	17	-	-	16	-	33
		2017	17	-	-	16	-	33
01 03	Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein	2018	8	-	-	10	-	18
		2017	8	-	-	9	-	17
01 04	Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen	2018	1	-	-	4	-	5
		2017	1	-	-	3	-	4
01 05	Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung	2018	2	-	-	7	-	9
		2017	2	-	-	6	-	8
01 06	Der Landesbeauftragte für politische Bildung	2018	3	-	-	4	-	7
		2017	1	-	-	5	-	6
Summe		2018	79	-	-	119	-	198
		2017	70	-	-	112	-	182

Abschluss Stellenpläne und -übersichten 2018

in Wirtschaftsbetrieben			Leerstellen		Jahr	Bezeichnung	Kapitel
Planstellen	Stellen	Summe Spalte 10+11					
10	11	12	13	14	15	16	17
-	-	-	-	-	2018	Landtag	01 01
-	-	-	-	-	2017		
-	-	-	1		2018	Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz	01 02
-	-	-	1		2017		
-	-	-	-	-	2018	Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein	01 03
-	-	-	-	-	2017		
-	-	-	-	-	2018	Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen	01 04
-	-	-	-	-	2017		
-	-	-	-	-	2018	Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung	01 05
-	-	-	-	-	2017		
-	-	-	-	-	2018	Der Landesbeauftragte für politische Bildung	01 06
-	-	-	-	-	2017		
-	-	-	1		2018		Summe
-	-	-	1		2017		

01 Landtag

Hebungen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte		Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		Zahl
	aus BesGr.	in BesGr.	aus EntgeltGr.	in EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6
01 01	Landtag				3 1 1
	A15 A13 LG 2.1	A16 A13 LG 2.1 Z	E4	E5	
01 02	Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz				1
			E13	E14	
01 05	Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung				1
			E10	E11	
Summe	4	4	3	3	7

01 Landtag

Umwandlungen 2018

Kapitel	aus			in			Zahl
	422 01 Planmäßige Beamtinnen und Beamte BesGr.	422 02 Beamtete Hilfskräfte BesGr.	428 01 428 61 ff Arbeit- nehmerinnen und Arbeitnehmer EntgeltGr.	422 01 Planmäßige Beamtinnen und Beamte BesGr.	422 02 Beamtete Hilfskräfte BesGr.	428 01 428 61 ff Arbeit- nehmerinnen und Arbeitnehmer EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6	7	8
01 06	Der Landesbeauftragte für politische Bildung						
			E14 E13	A14 A13 LG 2.2			1 1
Summe	0	0	2	2	0	0	2

01 Landtag

kw-Vermerke 2017

Kapitel Titel BesGr. EntgeltGr.	Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	kw-Vermerke			Bemerkung
				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8
01 01 Landtag 422 01							
A9 LG 2.1	1	2017	am 31.07.2019 künftig wegfallend mit Ausscheiden des Stelleninhabers oder der Stelleninhaberin, spätestens nach drei Jahren.			1	
01 02 Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz 428 01							
E14	2	2017	am 31.12.2019			2	
Summe				0	0	3	

in Spalte 5: kw-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen
 in Spalte 6: kw-Vermerk im HH 2018 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)
 in Spalte 7: kw-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

01 Landtag

ku-Vermerke 2017

Kapitel Titel		Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	ku-Vermerke			Bemerkung
aus BesGr. EntgeltGr.	in BesGr. EntgeltGr.				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01 01 Landtag								
422 01								
B9	B8	1	2013	Künftig umzuwandeln in eine Planstelle der BesGr. B 8 SHBesO mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers.			1	
Summe					0	0	1	

in Spalte 6: ku-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen
in Spalte 7: ku-Vermerk im HH 2018 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)
in Spalte 8: ku-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

01 Landtag

Neue Stellen 2018

Kapitel	Beamten und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	Zahl	
	BesGr.	EntgeltGr.			
1	2	3	4	5	
01 01	Landtag				
	A16		Für den Ersten Palamentarischen Untersuchungsausschuss der 19. Wahlperiode		3
	A16				1
	A14				1
	A13 LG 2.2				1
	A11				1
	A9 LG 2.1				1
			E13 E11 E8 E6		2 1 1 1
01 03	Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein				
		E10			1
01 04	Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen				
		E13			1
01 05	Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung				
		E11			1
01 06	Der Landesbeauftragte für politische Bildung				
		E13			1
Summe	8	9		17	

01 Landtag

Einsparungen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	Zahl
	BesGr.	EntgeltGr.		
1	2	3	4	5
01 01	Landtag			1
	A15			
Summe	1	0		1